

## Liebe ist...

### Einstieg

Bei dem Thema wollen wir ehrlich, achtsam und respektvoll mit und voneinander reden, um aus Erfahrungen zu lernen. Nehmt euch Zettel und Stift und vervollständigt die Sätze: 1. Ohne Liebe wäre die Welt (das Leben) ... 2. Liebe ist, wenn ... 3. Ich habe mich besonders geliebt gefühlt, als ... 4. Mein größtes Lebensziel ist es ... zu erreichen. Ihr könnt dabei an verschiedene Beziehungen in unterschiedlichen Lebensbereichen denken (Arbeit, Familie, Ehe, Schule). Kommt ins Gespräch, in dem ihr euch gegenseitig eure Antworten vorstellt.

### Lest 1. Korinther 13, 1-6

#### Fragen zum Bibeltext

- Die Christen in Korinth waren zu Recht begeistert von dem, was durch Gottes Wirken an Gaben und Fähigkeiten sichtbar wurde. Wie sieht der Gebrauch der Gaben wohl praktisch aus, wenn er nichts weiter als „tönendes Erz und eine klingende Schelle“ hervorbringt?
- Wo liegt der Unterschied, wenn zu den Gaben die Liebe hinzukommt?
- Was ist gemeint mit den Ausdrücken: Liebe ist langmütig? Liebe bläht sich nicht auf? Liebe lässt sich nicht erbittern/reizen?
- Vergleiche Galater 5,22 und Johannes 15,5 mit den Aussagen von Paulus an die Korinther

#### Fragen zum Weiterdenken

- Stellt auf einem Blatt die Geistesgaben auf der einen Seite und die Adjektive, mit der die Liebe umschrieben wird, auf der anderen Seite zusammen.
- Von welchen der Geistesgaben hättest du gern mehr in deinem Leben/deiner Gemeinde? Wozu?
- Welche Eigenschaften/Adjektive der Liebe fordern dich im Alltag gerade sehr heraus? Warum?
- Wann stimmt die folgende Aussage, wann nicht? Du musst nicht immer lieben was ein anderer tut. Du musst nicht immer tun, was ein anderer liebt oder von dir verlangt?
- Welche Eigenschaften der Liebe hast du von Jesus/Gott her in deinem Leben am meisten erfahren?
- Lebensziele sind gut und wichtig, wo musst du aufpassen, dass das Wichtigste im Leben, die Liebe, nicht in Vergessenheit gerät?
- Als Christen stehen wir oft unter dem Druck „lieben zu müssen“, weil wir glauben, dass Gott das von uns verlangt. Was befreit uns von diesem Druck?

#### Impulse zum gemeinsamen Beten

Jesus allein ist und schenkt uns die Liebe, die im Text beschrieben ist. Er ist perfekt - wir nicht. Dankt für alle erfahrene Liebe im Leben durch Menschen und Gott, die fähig macht auch andere zu lieben. Betet um Erkenntnis, wo Fähigkeiten/Gemeindeaktivitäten/eigene Wünsche das Eigentliche, die Liebe, aus dem Mittelpunkt rücken. Betet für die Liebe in Ehen/Familien und besonders um Weisheit und den richtigen und barmherzigen Umgang mit Menschen, die ganz offensichtlich an und in der Liebe gescheitert sind.



## beziehungs:weise

Ehen stärken | Eltern ermutigen | Glaube als Familie leben

In Korinth eiferten Christen stark nach Geistesgaben. Der Ausdruck **Sprachen der Menschen** kommt her von „*glossa*“ und bedeutet ungelernete tatsächlich existierende Sprachen.

Bei **Sprachen der Engel** ist unklar, ob tatsächlich die Sprache der Engel gemeint ist oder Paulus übertreibt, genauso wie später die rein hypothetische Annahme des verbrennenden Leibes (was Gott an keiner Stelle verlangt), um zu zeigen, dass die größte Gabe und Hingabe ohne Liebe wertlos ist.

**Tönendes Erz** (Gong) und **klingende Schelle** (Zimbel) kannten die Korinther aus den Tempeln des Dionysos und Kybele. Im Theater wurden metallene Schallgefäße als Lautverstärker verwendet, um Stimmen der Schauspieler hörbarer zu machen.

**Langmut**, die den Zorn hemmende und dadurch Frieden bewahrende Geduld.

## EC-Sachsen - zum Vormerken

10.08. ec:grillfete ab 14:30 Uhr in der Hümü

21.09. Workshop für Gemeindemusik in Rodewisch